

Nelson Mandela in Südafrika beigesetzt

Qunu. Zehn Tage nach seinem Tod ist der südafrikanische Friedensnobelpreisträger Nelson Mandela in seinem Heimatdorf Qunu im Familiengrab beigesetzt worden. Der charismatische Kämpfer gegen das Apartheidsystem wurde am Sonntag gegen 12.40 Uhr Ortszeit (11.40 Uhr MEZ) bei einem Staatsbegräbnis mit Angehörigen und etwa 400 Ehrengästen zur letzten Ruhe geleitet. Zuvor hatten rund 4500 Trauergäste aus aller Welt bei einer aufwühlenden Feier in einem eigens errichteten Festzelt Abschied von Mandela genommen. Der erste schwarze Präsident des Landes war am 5. Dezember im Alter von 95 Jahren gestorben.

Präsident Zuma würdigte das politische Vermächtnis Mandelas für eine »neue Gesellschaft, ein neues Südafrika«, das »aus der Asche des Apartheidsystems« hervorgehen müsse. Noch sei das Werk nicht vollbracht.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/212229.nelson-mandela-in-suedafrika-beigesetzt.html>